

Persönliche Daten

Martin Larcher, geb. Wolters
Geboren am 4.2.1975 in Freiburg
Verheiratet, ein Kind
Forststr. 19, 85521 Riemerling
martin@larcher.de - www.larcher.de

- | | |
|-------------------|---|
| 1985 - 1994 | Besuch des Kollegs St. Sebastian Stegen – ein staatlich anerkanntes altsprachliches Gymnasium in Trägerschaft der Herz-Jesu-Priester. Abschluss mit der allgemeinen Hochschulreife, Auszeichnung mit dem Sozialpreis. |
| 09/1994 - 11/1995 | Zivildienst im Haus Tobias, Freiburg, einer Waldorfschule für behinderte Kinder. Einzelbetreuung eines autistischen Jugendlichen. |
| 02/1996 - 05/1996 | Baupraktikum bei Bilfinger-Berger in Freiburg, Rohbau eines Mehrfamilienhauses. |

Studium

- | | |
|-------------------|---|
| 10/1996 - 02/2002 | Studium des Bauingenieurwesens an der Universität Karlsruhe (TH). Vertieferarbeit zum Thema Knitterspannungen von imperfekten Sandwich-elementen. Diplomarbeit über längsversteifte Zylindersegmente aus Faserverbundmaterial mit Schädigungen. Abschluss mit der Note gut (1.6).

Auszeichnung als Jahrgangsbester 2002 durch die Zeitschrift Beton- und Stahlbetonbau |
| 09/1997 - 12/2001 | Wissenschaftliche Hilfskraft in der Versuchsanstalt für Stahl, Holz und Steine (Prof. Schulz), Universität Karlsruhe (TH). Bearbeitung von Prüfberichten und Prüfgutachten für Sandwichelemente, Durchführung von Versuchen in Großbritannien, Unterstützung verschiedener Forschungsarbeiten. |

Tätigkeiten

- 03/2002 – 02/2007 Mitarbeiter am Institut für Massivbau und Baustofftechnologie – Abteilung Massivbau, Universität Karlsruhe (TH). Mitarbeit in der DFG-Forschergruppe 500 „Computergestützte Destruktion komplexer Tragwerke durch Sprengung“.
- Promotion zum Thema „Numerische Simulation des Betonverhaltens unter Stoßwellen mit Hilfe des EFG-Verfahrens“. Programmierung eines eigenständigen FE/EFG-Codes. Implementierung von diskreten, kohäsiven Rissen und eines Stoffgesetzes für die hochdynamische Beanspruchung von Beton.
- Umstellung der Übungsvorlesung Stabilität und Aussteifung im Stahlbetonbau auf die DIN 1045-1, Durchführung im WS 2002/2003. Übungsvorlesung Spannbetonbau SS 2004, SS 2005, SS 2006. Erarbeitung eines E-Learning-Moduls für die Übungsvorlesung Spannbeton. Betreuung von Diplomarbeiten. Seminar zur Berechnungssoftware SOFiSTiK.
- Bearbeitung des Forschungsprojekts „Explosionssimulation leichter Hallenhüllkonstruktionen“ in Zusammenarbeit mit Fa. XELLA.
- Administration der Computer Server am Institut.
- 05/2005 - 07/2006 Baden-Württemberg-Zertifikat für Hochschuldidaktik
- 04/2007 – 03/2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Europäischen Kommission am Joint Research Centre (JRC), Ispra, Italien, Contractual Agent.
- Mitarbeit am Projekt RAILPROTECT (“Innovative Technologies for Safer and more Secure Land Mass-Transport Infrastructure under Terrorist Attacks”). Entwicklung von Simulationswerkzeugen (EUROPLEXUS). Explizite Finite Element Analysen. Fluid Struktur Kopplung. Parallele Berechnungsmethoden.
- Wissenschaftliche Arbeit: Entwicklung von Methoden zur Simulation von Air Blast Waves (Balloon model). Entwicklung von Simulationmethoden für das Versagen von Glas unter Detonationsbeanspruchung mit Schwerpunkt auf laminiertem Glas.
- Erfolgreiche Bewerbung um ein Exploratory Research Project 2009 des JRC über “Modelling of the Failure of the Interlayer of Laminated Glass Loaded by Air Blast Waves”.
- Seit 04/2010 Leiter des Labors für Ingenieurinformatik an der Universität der Bundeswehr München, Akademischer Rat

Ehrenamt

- 01/1991 - 07/1996 Leiter einer Jugendgruppe bei der Katholischen Jungen Gemeinde (KjG) in Stegen, KjG-Pfarrjugendleiter.
- 04/1991 - 10/1998 KjG-Dekantsleiter im Dekanat Neustadt. Bildungsmaßnahmen für Gruppenleiter. Öffentlichkeitsarbeit, Vertretungsarbeit.
- 10/1998 - 10/2001 KjG-Diözesanleiter. Ehrenamtliche Leitung des Diözesanverbandes Freiburg mit ca. 12.000 Mitgliedern, Vertretungsarbeit, Konzeption und Verwirklichung des Internetangebotes, Veranstaltungsleitung vom Jugendkulturfestival eventure2001 mit ca. 3500 Teilnehmenden in Mannheim, Leitung von Kursangeboten für junge Erwachsene.
- 10/2001-03/2007 Mitarbeit an der Konzeptionierung und Erstellung der Homepage des KjG-Diözesanverbandes.

Hobbys: Wandern, Bergsteigen, Radfahren, Laufen, Skilanglauf, Reisen.

Angera, 26. August 2009

Lehrveranstaltungen, Universität Karlsruhe (TH)

WS 2006/2007: Seminar zur Berechnungssoftware SOFiSTiK

SS 2006: Erarbeitung eines E-Learning-Moduls für die Übungsvorlesung Spannbetonbau

SS 2006: Übungsvorlesung Spannbetonbau

SS 2005: Übungsvorlesung Spannbetonbau

SS 2004: Übungsvorlesung Spannbetonbau

WS 2002/2003: Übungsvorlesung Stabilität und Aussteifung im Stahlbetonbau

Ehrenamtliche Leitung von Fortbildungen

2001 Fortbildungswochenende Homepagegestaltung: Einführung in die Grundlagen von HTML und die Gestaltung von Websites

1998 Fortbildungswochenende zum Thema Mitbestimmung in der Gruppenstunde, Partizipation von Kindern und Jugendlichen

1993-1997 Leitung der jährlichen Schulungswochenenden zur Vorbereitung von Kinderfreizeiten: Recht und Pflichten, Bestimmung der pädagogischen Grundziele, Entwicklung des Programms

1994/1995 Gruppenleiter-Grundkurs: zweiwöchiger Blockkurs für ehrenamtliche Gruppenleiter: Leitungsstile, Entwicklungspsychologie, Spielpädagogik, Recht und Pflichten, Projektmanagement

1993 und 1992 „Schnupperwochenenden“: Begeisterung von Jugendlichen für die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.